

1. Bürgermeister Dr. Storch teilt mit, dass der Rhein-Sieg-Kreis den Haushalt zur Kenntnis genommen habe und es keine Beanstandungen gab. Man verfüge somit über einen rechtskräftigen Haushalt 2009.
Ergänzend fügt er hinzu, dass der Haushalt auch online unter www.eitorf.de eingestellt sei. Die Verfügung des Kreises ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigelegt.
2. Zu den Wahlen gibt der Bürgermeister drei Punkte bekannt:
 - Aufgrund der Verschiebung des Kommunalwahltermins verschiebt sich auch die Sitzung des Wahlausschusses. Anstatt am 27.4. findet dieser nun am Dienstag, dem 21.07.2009 statt.
 - Desweiteren richtet er die freundlich gemeinte Bitte an alle Parteien oder Wählergruppen, schon fertig zusammengestellte Wahlvorschläge frühzeitig beim Wahlamt einzureichen.
 - Schließlich bittet er im Hinblick auf die bevorstehende EU-Wahl baldmöglichst die Vorschläge für die Wahlvorstände vorzulegen.
3. Der Bürgermeister verweist auf den „Förderpreis des Rhein-Sieg-Kreises“ für das soziale Ehrenamt. Er regt an, Vorschläge an die Gemeindeverwaltung zu richten. Eine Pressemitteilung hierzu ist als **Anlage 2** beigelegt.
4. Der Bürgermeister verweist auf eine Übersicht mit Betreuungsmaßnahmen in den Schulen. Diese ist als **Anlage 3** der Niederschrift beigelegt.
5. Der Bürgermeister verweist auf eine Stellungnahme von Gesundheitsminister Laumann zur Resolution des Rates wegen der ländlichen ärztlichen Versorgung. Das Schreiben ist als **Anlage 4** beigelegt.